

10,7 Grad Celsius mittlere Jahrestemperatur 2025

Acht von zwölf Monate wärmer als das lJhrM

August war der wärmste Monat des Jahres

Heißester Tag des Jahres am 2. Juli mit 34,3 Grad

Kältester Tag mit –8,0 Grad im November

Das Wetter in München 2025: Eher durchschnittlich, aber mit einigen Besonderheiten

Text: **Boris Fischer, Ioannis Mirissas**

Tabellen und Grafiken: **Boris Fischer**

2025 wies das Münchner Wetter eine mittlere Jahrestemperatur von 10,7 Grad Celsius aus. Diese Temperatur übertraf das langjährige Mittel von 1991 bis 2020 (lJhrM) um 0,6 Grad und das Mittel von 1961 bis 1990 um 1,6 Grad, was die zunehmenden Klimaveränderungen verdeutlichen könnte.

Das Jahr 2025 zeigte aber auch einige interessante Wettertrends und bemerkenswerte Ereignisse. Die höchste Temperatur betrug 34,3 Grad am 2. Juli, während die niedrigste Temperatur mit –8,0 Grad am 23. November gemessen wurde. Besonders auffällig war der Juni, der mit einer Durchschnittstemperatur von 20,8 Grad deutlich wärmer und trockener als üblich war. Der April zeigte sich ebenfalls außergewöhnlich trocken und sonnig, mit einer Durchschnittstemperatur von 11,8 Grad, was eine Abweichung von 1,6 Grad gegenüber dem Mittelwert von 1991 bis 2020 und 3,1 Grad gegenüber dem Mittelwert von 1961 bis 1990 darstellt. Im Mai lag die Lufttemperatur bei 13,7 Grad, was um 0,6 Grad unter dem langjährigen Mittel von 1991 bis 2020 lag und auf eine kühlere Phase im späten Frühjahr hindeutet.

Das Wetter wird in München seit 1771 an mehreren Wetterstationen des Deutschen Wetterdienstes (DWD) aufgezeichnet. Diese wechselten im Laufe der Zeit mehrmals den Standort¹⁾. In diesem Artikel werden nur die Werte der Wetterstation München-Stadt²⁾, beginnend ab dem Jahr 1955, betrachtet.

Im Jahr 2024 übertraf die durchschnittliche Monatstemperatur in allen zwölf Monaten das lJhrM. 2025 traf dies nur auf acht von zwölf Monaten zu, siehe Grafik 1. Die größte absolute Abweichung vom lJhrM zeigte sich 2025 im Juni. Mit einer durchschnittlichen Temperatur von 20,8 Grad war er um 3,0 Grad wärmer als das lJhrM und 4,3 Grad wärmer als der Referenzwert von 1961 bis 1990.

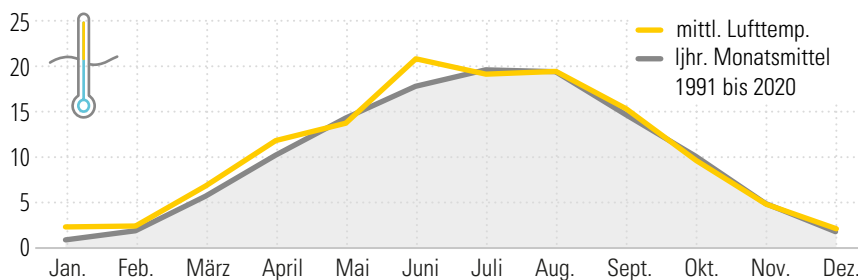
Der wärmste Monat des vergangenen Jahres war ebenfalls der Juni mit 20,8 Grad mittlerer Lufttemperatur, gefolgt vom August mit 19,4 Grad und Juli mit 19,1 Grad. Der 1. Juli war mit 26,5 Grad der Tag mit der höchsten Durchschnittstemperatur im Jahr 2025. Am nächsten Tag trat dann die höchste Maximale Temperatur des Jahres auf. Das Thermometer zeigte an diesem Tag bis zu 34,3 Grad an (2024: 33,7 Grad am 29. Juni).

Die drei kältesten Monate im Jahr 2025 waren der Dezember mit 2,1 Grad, der Januar mit 2,3 Grad und der Februar mit 2,4 Grad mittlerer Temperatur. Diese Werte lagen um 0,3 bis 1,4 Grad über ihren lJhrM. Den kältesten Tag verzeichnete der November. Am 23. November lag die minimale Lufttemperatur bei –8,0 Grad (2024: –8,6 Grad am 20. Januar).

¹⁾ In früheren Veröffentlichungen des Statistischen Amtes sind die seit 1771 im Amt gespeicherten Daten verwendet worden. Jene Daten stammen erst seit 1998 von der Wetterstation München-Stadt. Für diesen Artikel wurden alle Daten verwendet, die der DWD seit 1955 von der Wetterstation München-Stadt bereitstellt. Prozessoptimierungen haben zusätzlich Rundungsdifferenzen verringert. Für 1997 liegt keine Summe der Sonnenscheinstunden der Wetterstation München-Stadt vor.

²⁾ Die Wetterstation München-Stadt wechselte im Jahr 1997 ihren Standort in die Helene-Weber-Allee in München und wurde davor als Wetterstation München (Bavariaring) nach dem ehemaligen Standort bezeichnet.

Grafik 1: Vergleich der mittleren Lufttemperatur 2025 mit dem langjährigen Mittelwert des Zeitraums 1991 bis 2020



Quelle: Deutscher Wetterdienst, Niederlassung München, Klimastation München-Stadt, Helene-Weber-Allee. © Statistisches Amt München

Eis- und Frosttage

An Frosttagen beträgt die niedrigste Lufttemperatur des Tages weniger als null Grad. In München wurden 2025 insgesamt 75 Frosttage gezählt. Das sind 33 Tage mehr als im Vorjahr und rund zwei Tage mehr als nach dem lJhrM. Im Vergleich zu allen Jahren seit 1955, ist 2025 auf Platz 20 der Jahre mit den wenigsten Frosttagen und liegt somit in etwa in der Mitte aller Jahre. Das Vorjahr 2024 liegt mit 42 Frosttagen auf Rang zwei, das Jahr 2023 mit 57 Frosttagen auf Rang acht. Auf dem ersten Platz ist das Jahr 2014 mit 32 Frosttagen. Im Gegensatz dazu verzeichnete 1955 die bisher höchste Anzahl an Frosttagen. An 116 Tagen, also nahezu ein Drittel des Jahres, fielen die Temperaturen mindestens zeitweise unter null Grad.

75 Frosttage im Jahr 2025 entsprechen einem Plus von etwa zwei Frosttage im Vergleich zum lJhrM

An Eistagen bleiben die Temperaturen durchgehend unter dem Gefrierpunkt. Das lJhrM sieht rund 20 Eistage pro Jahr vor. 2025 konnte mit acht Eistagen etwas weniger als die Hälfte davon vorweisen und landet damit auf dem achten Platz der Jahre mit den wenigsten Eistagen seit 1955, siehe Tabelle 1 auf Seite 32. 2025 teilt sich die Platzierung mit den Jahren 1988, 2000 und 2016. Seit 2019 sind alle Jahre bis 2015 in den Top Ten der wenigsten Eistage zu finden. 2020 besetzt den ersten Platz, da hier kein einziger Tag des Jahres mit den Temperaturen unter dem Gefrierpunkt blieb. Seit 1955 gab es die meisten Eistage im Jahr 1963, als 60 Tage dieser Kategorie zugeordnet wurden.

Acht Eistage: 2025 ist auf Platz 6 der Jahre mit den wenigsten Eistagen

Die Frosttage des Jahres 2025 verteilten sich über die Monate Januar bis April und November bis Dezember. Im Januar sank die Temperatur im Monatsvergleich am häufigsten unter den Gefrierpunkt, nämlich an 19 Tagen. Sowohl der Dezember als auch der Februar zählten 18 Frosttage. Im November fiel die Temperatur an zehn Tagen, im Februar an neun Tagen unter den Gefrierpunkt. Im April 2025 gab es nur einen Tag mit einer Temperatur von unter null Grad und keinen Eistag. Eisig kalt wurde es an zwei Eistagen im Januar, was deutlich unter dem lJhrM von durchschnittlich etwa acht Eistagen lag. Vier Eistage im Dezember waren ein Eistag weniger als nach dem entsprechenden lJhrM für diesen Monat. Sowohl im Februar als auch im November gab es einen Eistag. Damit entsprach die Zahl an Eistagen im November genau der Zahl an Eistagen im lJhrM. Im Februar fehlen rund vier und im März ein Eistag im Vergleich zum lJhrM.

Sechs Monate mit Frost, in vier Monaten darunter auch eiskalte Tage

Heiße Tage, Sommertage und warme Tage

Erreicht die Maximaltemperatur an einem Tag 20 Grad oder mehr, bezeichnet man ihn als sogenannten warmen Tag. Das Jahr 2025 zählte 114 solcher warmen Tage, 23 weniger als 2024. Die warmen Tage verteilten sich auf die Monate April bis Oktober. Der erste warme Tag des Jahres war der 12. April mit einem Tagesmaximum von 21,6 Grad. Im Vorjahr wurde diese Temperaturschwelle

114 warme Tage, 28 davon im Juni

Tabelle 1: Ausgewählte Klimawerte des Jahres 2025 (gelb markiert) im langjährigen Vergleich¹⁾

Rang	Aufzeichnungen ab 1955										ab 1956 ²⁾	
	höchste durchschnittliche Temperatur ³⁾		die meisten heißen Tage (Tagesmaximum 30 °C oder höher)		die meisten Sommertage (Tagesmaximum 25 °C oder höher)		die wenigsten Frosttage (Tagesminimum unter 0 °C)		die wenigsten Eistage (Tagesmaximum unter 0 °C)		die meisten Stunden Sonnenschein	
	Jahr	°C	Jahr	Tage	Jahr	Tage	Jahr	Tage	Jahr	Tage	Jahr	Stunden
1	2023, 2024	11,6	2015	33	2003	88	2014	32	2020	0	2022	2 279
2	2018, 2022	11,4	2003	31	2018	87	2024	42	1974	1	2003	2 171
3	1994	11,2	2023	25	2023	79	1994	43	2014	3	2018	2 166
4	2014, 2015	11,1	2017, 2024	21	2022	78	1974	51	2015	5	2020	2 156
5	2019, 2020	11	2022	20	2024	68	2007	52	1989, 2008, 2022	7	2011	2 085
6	2025	10,7	1994, 2025	19	2019	67	2002	53	1988, 2000, 2016, 2025	8	2025	2 078
7	2000, 2007	10,6	2006, 2019	18	2017	65	2000	54	2023	9	2023	2 023
8	1992, 2002, 2011	10,5	1992, 2013	17	2015	63	2023	57	1990, 1994	10	2019	2 013
9	2016, 2017	10,4	2018	16	2012	61	1992	58	1975, 2019, 2024	11	1959	2 005
10	1990, 2003	10,3	2010	14	2025	60	2022	61	2021	12	2006	1 998
... letzter Rang												
↓	1956	7,3	1956, 1960, 1978, 1997	0	1984	18	1955	116	1963	60	1987	1 451

Quelle: Deutscher Wetterdienst, Niederlassung München, Klimastation München-Stadt, Helene-Weber-Allee. © Statistisches Amt München

¹⁾ Abweichungen zu Angaben in anderen Veröffentlichungen sind möglich. In früheren Veröffentlichungen des Statistischen Amtes wurden die seit 1771 im Amt gespeicherten Daten verwendet. Jene Daten stammen erst seit 1998 von der Wetterstation München-Stadt. Für die Übersicht in diesem Artikel wurden alle Daten verwendet, die der DWD seit 1955 von der Wetterstation München-Stadt bereitstellt. Prozessoptimierungen haben zusätzlich Rundungsdifferenzen verringert. Weiter führen Korrekturschleifen des DWD gegebenenfalls zu nachträglichen Änderungen der Daten.

²⁾ Für 1997 liegt keine Summe der Sonnenscheinstunden der Wetterstation München-Stadt vor.

³⁾ Die durchschnittliche Temperatur wurde auf Basis von Tagesmittelwerten errechnet.

bereits zum 27. März erreicht. Im April 2025 folgten noch zehn weitere warme Tage. Im Mai gab es ebenfalls nur elf warme Tage. Im Juni errichte die Zahl der warmen Tage dann das Maximum des Jahres 2025 mit insgesamt 28 warmen Tagen. Die Monate Juli, mit 24 warmen Tagen, und August, mit 26 warmen Tagen lagen noch auf hohem Niveau. Im September halbierte sich dann die Zahl der warmen Tage im Vergleich zum August auf 13 Tage. Der letzte warme Tag und auch der einzige warme Tag des Monats Oktober war am 4. Oktober mit 22,7 Grad.

60 Sommertage: Platz 10 der Jahre mit den meisten Sommertagen

Als Sommertag gilt, wenn das Tagesmaximum mindestens 25 Grad Celsius erreicht. Das lJhrM rechnet mit jährlich rund 53 Sommertagen. Diesen Mittelwert übertrafen die 60 Sommertage des Jahres 2025 um sieben Tage. Damit liegt 2025 auf dem zehnten Platz der Jahre mit den meisten Sommertagen. 2023 besetzt den dritten und 2024 den fünften Platz mit 79 beziehungsweise 68 Sommertagen. Immer noch unangefochten an der Spitze ist das Jahr 2003 mit 88 Sommertagen, dicht gefolgt von 87 Sommertagen im Jahr 2018, siehe Tabelle 1.

Erster Sommertag des Jahres am 1. Mai mit 28,5 Grad

Am 1. Mai 2025 erreichte das Thermometer erstmals in diesem Jahr über 25 Grad. Somit begann die Saison der Sommertage im Jahr 2025 beinahe einen Monat später als im Vorjahr. Auch gab es im Mai 2025 nur vier Sommertage und somit rund einen Sommertag weniger als nach dem lJhrM. Der Juni hingegen verzeichnete mit 21 Sommertagen beinahe doppelt so viele wie nach dem lJhrM. Das war die dritthöchste Anzahl an Sommertagen im Juni seit dem Jahr 1955, nur das Jahr 2003 und das Jahr 2019 mit 26 beziehungsweise 22 Sommertagen hatten im Juni noch mehr Sommertage. Im Juli sank dann die Zahl der Sommertage deutlich auf 13 und lag damit um drei Tage unter dem lJhrM. Im August gab es dann im Vergleich zum Juni nochmal einen kleinen

Anstieg auf 15 Sommertage, aber auch dieser Monat lag damit knapp unter dem lJhrM. Im September gab es dann nur noch sieben Sommertage und somit halbierte sich die Zahl der Sommertage im Vergleich zum Vormonat. Am 21. September, dem letzten Sommertag des Jahres, erreichte das Thermometer 28,1 Grad.

Misst die höchste Temperatur eines Tages 30 Grad Celsius oder mehr, so zählt dieser Tag zu den sogenannten Hitzetagen oder heißen Tagen. Nach dem lJhrM gibt es pro Jahr zwölf davon. 2025 übertraf diesen Wert deutlich um weitere sieben heiße Tage. Mit 19 heißen Tagen reiht sich 2025 zusammen mit 1994 auf dem sechsten Platz der Jahre mit den meisten Hitzetagen ein, siehe Tabelle 1. Das Vorjahr 2024 belegt mit 21 Hitzetagen Platz vier. Auf den ersten Plätzen bleiben mit deutlichem Vorsprung die Jahre 2015 und 2003 mit 33 beziehungsweise 31 Hitzetagen.

19 Hitzetage: Platz 6 der Jahre mit den meisten Hitzetagen

Trotz der geringen Anzahl an Sommertagen im Jahr begann die Hitzesaison schon am 30. Mai, dies gab es seit 1955 bisher nur 13 Mal. An diesem Tag wurde ein Tagesmaximum von 30,9 Grad gemessen. Der Juni 2025 zählte insgesamt acht heiße Tage und somit rund sechs mehr als nach dem lJhrM. Seit 1955 gab es keinen Juni, der gleich viele oder mehr Hitzetagen zählte. Die zweitmeisten Hitzetage im Juni traten im Jahr 2003 und im Jahr 2019 mit insgesamt sieben Hitzetagen auf. Der Juni war in diesem Jahr auch der Monat mit den meisten heißen Tagen. Der Juli und der August, die nach dem lJhrM normalerweise etwa doppelt so viele heiße Tage wie der Juni haben, enttäuschten in dieser Hinsicht im Jahr 2025 etwas. Im Juli stieg die Temperatur nur an drei Tagen über die 30 Grad Marke und im August konnte diese Temperatur an sechs Tagen erreicht werden. Damit lag der Juli zwei Tage unter dem lJhrM, der August hingegen zwei Tage darüber. Der 20. September ließ München dann einmal noch im September bei 30,7 Grad schwitzen. Nach dem lJhrM gibt es 0,1 heiße Tage im September eines Jahres, also nur einen Tag in zehn Jahren, an dem 30 Grad und mehr erreicht werden. Seit 1955 gab es nur zehn weitere Jahre, in denen mindestens ein heißer Tag im September auftrat.

Einmal 30 Grad im September

2025 war ein niederschlagsarmes Jahr mit viel Sonnenschein

2 078 Stunden Sonnenschein im Jahr 2025

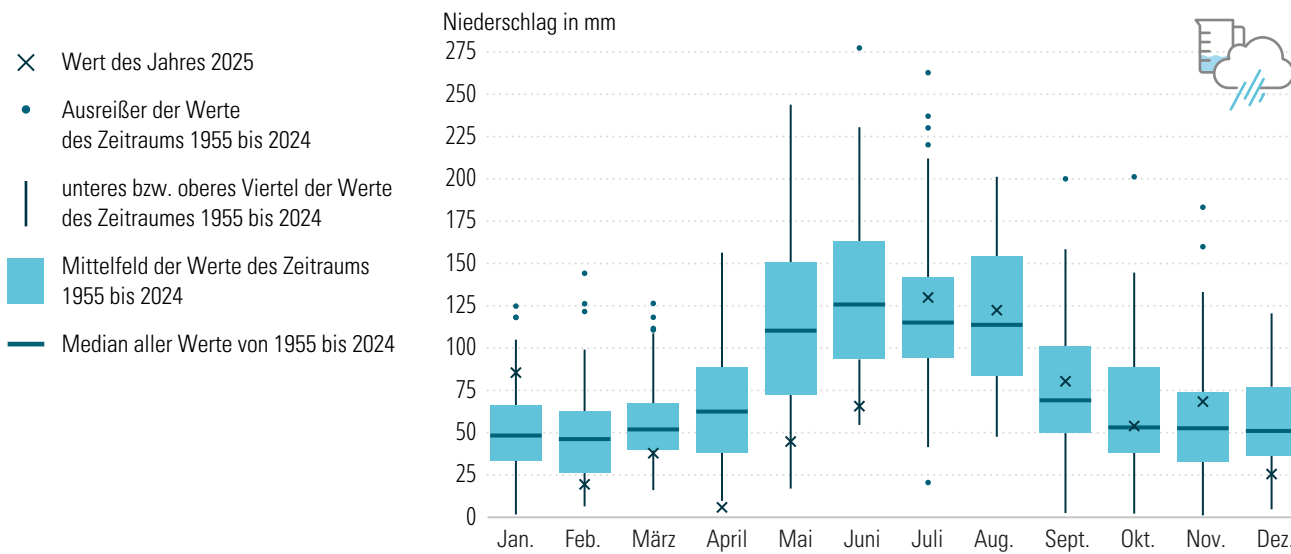
2 078 Stunden lang schien die Sonne in München im Jahr 2025. Das waren 235 Stunden mehr als das lJhrM (1 843 Sonnenstunden) erwarten ließ. Damit lag das Jahr 2025 zusammen mit den Jahren 1988, 2000 und 2016 auf dem sechsten Rang der Top Ten der sonnenreichsten Jahre seit 1955, siehe Tabelle 1. Von April bis August 2025 war die Anzahl der Sonnenstunden immer höher als 200 Stunden. Besonders hervorzuheben ist der April mit 257 Sonnenstunden. Damit belegte der April im Vergleich mit den Jahren seit 1955 den fünften Rang mit den meisten Sonnenstunden für diesen Monat. Dass die Sonnenstunden im April für diesen Monat besonders hoch waren, zeigt sich auch beim Vergleich mit dem lJhrM, dieser wurde um 71 Sonnenstunden beziehungsweise rund 38,3% übertroffen. Nur der Juni wies noch eine höhere Differenz zum lJhrM auf und war mit 310 Sonnenstunden der sonnigste Monat des Jahres 2025, der Juni übertraf damit den lJhrM dieses Monats um 86 Stunden. Mit dieser hohen Zahl an Sonnenstunden schaffte es der Juni 2025 auch auf den vierten Rang der Monate Juni mit den meisten Sonnenstunden seit 1955. Im Vorjahr zählte der sonnigste Monat nur 258 Stunden Sonne (August). Insgesamt schien in neun der zwölf Monate die Sonne länger als das lJhrM.

2025 war ein sehr sonniges Jahr. Neun von zwölf Monaten waren sonniger als das lJhrM

2025 war ein besonders niederschlagsarmes Jahr

In München muss man gemäß dem lJhrM an insgesamt 182 Tagen mit Niederschlägen rechnen. Theoretisch kommen an jedem zweiten Tag im Jahr Regenjacke und Regenschirm zum Einsatz. Insgesamt fallen in München rund 940 mm, also 940 Liter Niederschläge pro Quadratmeter. Das sind etwa fünf Liter pro Niederschlagstag.

Grafik 2: Vergleich der monatlichen Niederschlagsmengen 2025 mit allen Werten ab 1955



Quelle: Deutscher Wetterdienst, Niederlassung München, Klimastation München-Stadt, Helene-Weber-Allee. © Statistisches Amt München

Lesebeispiel zur Grafik 2: Der Median der Jahre 1955 bis 2024 liegt für Juli bei 115 mm an Niederschlägen (Querlinie im Kasten). Der Kasten zeigt an, welche Werte im Mittelfeld, also zwischen den untersten und obersten 25 Prozent der Werte liegen. Im Juli 2025 fielen 130 mm an Niederschlägen (blaues Kreuz). Dieser Wert lag im oberen Mittelfeld im Vergleich zu allen März-Werten seit 1955, da das blaue Kreuz im Wertebereich über dem Median und im Kasten liegt. Die einzelnen Punkte zeigen Ausreißer an. Die Werte für März zeigen mehrere Ausreißer, der April hingegen insgesamt ein Abweichen von der Norm. Er liegt unterhalb des Wertebereichs.

Platz 4 der niederschlagsärmsten Jahre seit 1955

Das Jahr 2025 unterschritt mit 159 Niederschlagstagen das lJhrM von 182 Tagen um 23 Tage. Die gesamte Jahresniederschlagsmenge war mit 739 mm besonders niedrig und lag um 201 mm beziehungsweise um 21,4% unter dem lJhrM. Somit liegt 2025 auf Platz vier der niederschlagsärmsten Jahre seit 1955. Die Anzahl der Tage mit Niederschlag war zwar ebenfalls überdurchschnittlich niedrig, schaffte es jedoch nur auf Platz sieben der wenigsten Tage mit Niederschlag. Insgesamt wurde die Niederschlagsmenge des lJhrM an sieben Monaten unterschritten, in fünf Monaten übertraf die Regenmenge die Erwartungen, siehe Grafik 2. Da die Anzahl der Tage mit Niederschlägen und die Niederschlagsmengen von Jahr zu Jahr stark variieren, erscheint ein Vergleich der monatlichen Werte mit dem jeweiligen lJhrM wenig aussagekräftig. Die Grafiken 2 und 3 vergleichen die Werte des Jahres 2025 mit den Werten des Zeitraums 1955 bis 2024. Die Darstellungen zeigen für jeden Monat an, ob ein Wert des Jahres 2025 im Mittelfeld, im unteren Viertel oder im oberen Viertel der Werte seit 1955 lag oder ob es sich sogar um einen Ausreißer handelt. Die Werte für das Jahr 2025 sind als Kreuz gekennzeichnet. Zu beiden Grafiken gibt es ein Lesebeispiel.

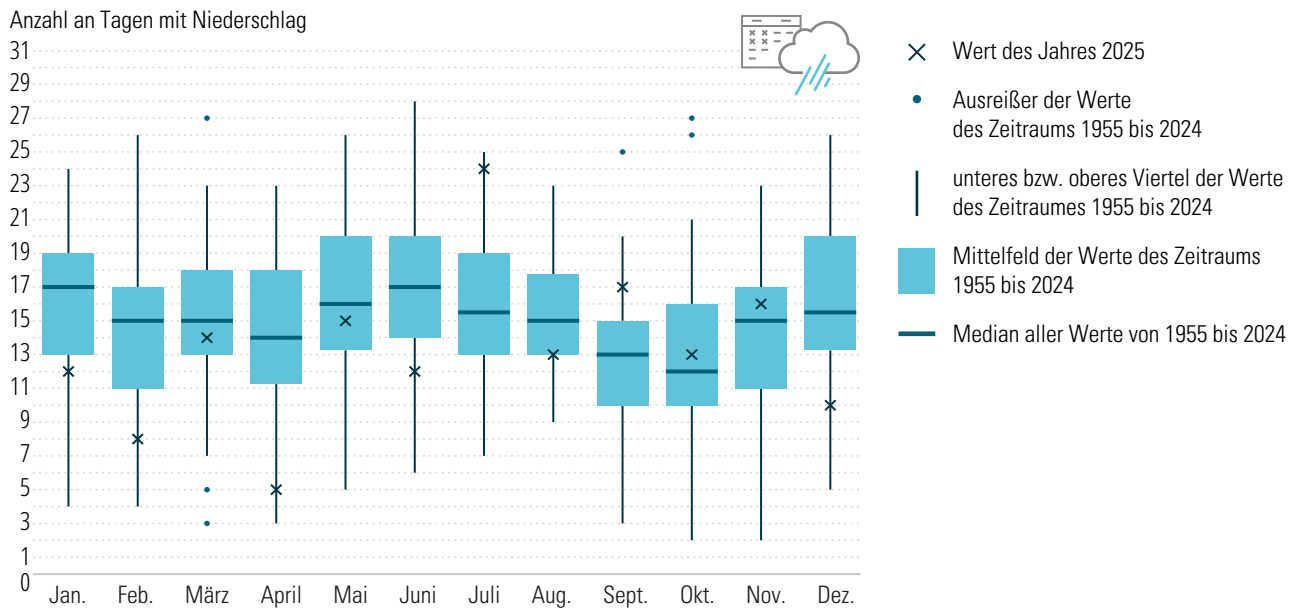
5,8 Liter pro Quadratmeter Niederschlag im April und Platz 1 der niedrigsten Niederschlagsmenge im Zeitraum ab 1955

Besonders niedrig waren die Niederschläge im April mit 5,8 mm. Der April stellte hier einen Rekord auf. In keinem Jahr ab dem Zeitraum seit 1955 hat es im April so wenig geregnet. Auf dem zweiten Platz liegt das Jahr 2018, das mit rund 9,7 mm mehr Niederschlag als 2025 verzeichnete. Nach dem lJhrM sind im April etwa 56 mm zu erwarten, damit lag der Niederschlag 2025 um rund 50 mm beziehungsweise um rund 89,6% darunter.

Februar, Mai, Juni und Dezember finden sich auch in den Top Ten der niedrigsten Niederschlagsmengen für die jeweiligen Monate im Zeitraum ab 1955

Nicht nur im April regnete es in diesem Jahr besonders wenig, auch die Monate Februar, Mai, Juni und Dezember schafften es in die Top Ten der niedrigsten Niederschlagsmengen für den jeweiligen Monat im Zeitraum ab 1955. Der Mai mit 44,7 mm und der Juni mit 65,6 mm nahmen jeweils den fünften Rang ein. In beiden Monaten entsprach die Menge des Niederschlags etwa nur der Hälfte des jeweiligen lJhrM. Der Dezember, in dem 25,5 mm Niederschlag

Grafik 3: Vergleich der Tage mit Niederschlag im Jahr 2025 mit allen Werten ab 1955



Quelle: Deutscher Wetterdienst, Niederlassung München, Klimastation München-Stadt, Helene-Weber-Allee. © Statistisches Amt München

Lesebeispiel zur Grafik 3: Der Median der Jahre 1955 bis 2024 liegt für März bei 15 Tagen mit Niederschlägen (Querlinie im Kasten). Der Kasten zeigt an, welche Werte im Mittelfeld, also zwischen den untersten und obersten 25 Prozent der Werte liegen. Im März 2025 fielen an 14 Tagen Niederschläge (blaues Kreuz). Dieser Wert lag im unteren Viertel im Vergleich zu allen September-Werten seit 1955, da das blaue Kreuz im Wertebereich über dem Kasten liegt. Die einzelne Punkte zeigen Ausreißer an.

fielen, erreicht den neunten Rang der wenigsten Niederschläge seit 1955 für diesen Monat. Der Februar stand mit 19,4 mm auf dem zehnten Rang dieser Rangliste.

Der Monat mit den meisten Tagen mit Niederschlägen war der Juli. Hier regnete es an 24 Tagen. Die niedrigste Anzahl an Regentagen wurde im April beobachtet, seit 1955 gab es nur ein Jahr in dem es in diesem Monat weniger Regentage gab. Die Monate Februar, August, Dezember, Juni, Januar und Mai haben ebenfalls einen Platz in der Top Ten der Monate mit den wenigsten Niederschlagstagen inne.

Sieben Monate sind in den Top Ten der wenigsten Tage mit Niederschlägen für die jeweiligen Monate im Zeitraum ab 1955 vertreten





Wenige Tage mit Schneedecke





In München kann man gemäß lJhrM mit rund 39 Tagen rechnen, an denen die Stadt in eine weiße Schneedecke gehüllt ist. Mit neun Tagen bescherte 2025 weniger als ein Viertel der erwartbaren Schneetage, damit lag das Jahr 2025 auf dem vierten Rang der wenigsten Tage mit Schneedecke seit 1955. Am häufigsten war München im Dezember in eine weiße Decke gehüllt. An fünf Tagen lag hier der Schnee 1 cm hoch. Im Januar trat der Tag mit der höchsten Schneehöhe des Jahres am 5. Januar mit einer Schneehöhe von 9 cm auf. Die nachfolgenden Seiten zeigen für das Jahr 2025 eine kurze Übersicht ausgewählter Monatswerte und Abweichungen zu langjährigen Mittelwerten.





Insgesamt neun Tage mit Schneedecke im Jahr 2025






Hinweis:






Werte in diesem Artikel können von Werten in anderen Veröffentlichungen abweichen. Gründe können Prozessoptimierungen, unterschiedliche Qualitätsniveaus und Rundungsdifferenzen sein. In Bezug auf Qualitätsniveaus gilt, dass diese umso höher sind, je weiter sie in der Vergangenheit liegen. Denn der DWD nutzt verschiedene Verfahren, um die Datenqualität zu prüfen und gegebenenfalls Korrekturen vorzunehmen.






Januar 2025	Januar	Abweichungen vom langjährigen Mittel
 2,3°C Tagesmittelwert	 100 Sonnenstunden	+1,4°C Tagesmittelwert
 an 12 Tagen Niederschlag 85 mm Menge an Niederschlag	19 Frosttage 	+25 Sonnenstunden -3,3 Tage Niederschlag -0,4 Frosttage +33 mm Menge an Niederschlag





Februar 2025	Februar	Abweichungen vom langjährigen Mittel
 2,4°C Tagesmittelwert	 102 Sonnenstunden	+0,5°C Tagesmittelwert
 an 8 Tagen Niederschlag 19 mm Menge an Niederschlag	18 Frosttage 	+7 Sonnenstunden -6,0 Tage Niederschlag +1,6 Frosttage -27 mm Menge an Niederschlag





März 2025	März	Abweichungen vom langjährigen Mittel
 6,8°C Tagesmittelwert	 182 Sonnenstunden	+1,1°C Tagesmittelwert
 an 14 Tagen Niederschlag 38 mm Menge an Niederschlag	9 Frosttage 	+38 Sonnenstunden -1,6 Tage Niederschlag -0,4 Frosttage -23 mm Menge an Niederschlag





April 2025	April	Abweichungen vom langjährigen Mittel
 11,8°C Tagesmittelwert	 257 Sonnenstunden  0 Sommertage	+1,6°C Tagesmittelwert
 an 5 Tagen Niederschlag 6 mm Menge an Niederschlag	1 Frosttage 	+71 Sonnenstunden -8,5 Tage Niederschlag -1,0 Sommertage -50 mm Menge an Niederschlag -0,6 Frosttage






Mai 2025	Mai	Abweichungen vom langjährigen Mittel
 13,7°C Tagesmittelwert	 229 Sonnenstunden  4 Sommertage	-0,6°C Tagesmittelwert
 an 15 Tagen Niederschlag 45 mm Menge an Niederschlag	1 Frosttage 	+16 Sonnenstunden -1,1 Tage Niederschlag -0,6 Sommertage -62 mm Menge an Niederschlag






Juni 2025	Juni	Abweichungen vom langjährigen Mittel
 20,8°C Tagesmittelwert	 310 Sonnenstunden  21 Sommertage	+3,0°C Tagesmittelwert
 an 12 Tagen Niederschlag 66 mm Menge an Niederschlag	1 Frosttage 	+86 Sonnenstunden -4,7 Tage Niederschlag +9,6 Sommertage -55 mm Menge an Niederschlag






Juli 2025		Juli		Abweichungen vom langjährigen Mittel	
 19,1°C Tagesmittelwert	 202 Sonnenstunden	 -0,5°C Tagesmittelwert		-39 Sonnenstunden	
 an 24 Tagen Niederschlag 130 mm Menge an Niederschlag	13 Sommertage	+7,9 Tage Niederschlag		-3,0 Sommertage	
		+11 mm Menge an Niederschlag			

August 2025		August		Abweichungen vom langjährigen Mittel	
 19,4°C Tagesmittelwert	 264 Sonnenstunden	 +0,0°C Tagesmittelwert		+32 Sonnenstunden	
 an 13 Tagen Niederschlag 122 mm Menge an Niederschlag	15 Sommertage	-2,0 Tage Niederschlag		-0,3 Sommertage	
		+6 mm Menge an Niederschlag			

September 2025		September		Abweichungen vom langjährigen Mittel	
 15,3°C Tagesmittelwert	 155 Sonnenstunden	 +0,6°C Tagesmittelwert		-15 Sonnenstunden	
 an 17 Tagen Niederschlag 80 mm Menge an Niederschlag	7 Sommertage	+2,8 Tage Niederschlag		+2,3 Sommertage	
		+2 mm Menge an Niederschlag			

Oktober 2025		Oktober		Abweichungen vom langjährigen Mittel	
 9,6°C Tagesmittelwert	 108 Sonnenstunden	 -0,5°C Tagesmittelwert		-15 Sonnenstunden	
 an 13 Tagen Niederschlag 54 mm Menge an Niederschlag	0 Sommertage	-1,2 Tage Niederschlag		-0,4 Sommertage	
	0 Frosttage	-13 mm Menge an Niederschlag		-1,3 Frosttage	
					

November 2025		November		Abweichungen vom langjährigen Mittel	
 4,8°C Tagesmittelwert	 102 Sonnenstunden	 -0,1°C Tagesmittelwert		+28 Sonnenstunden	
 an 16 Tagen Niederschlag 68 mm Menge an Niederschlag	10 Frosttage	+1,4 Tage Niederschlag		+1,9 Frosttage	
		+10 mm Menge an Niederschlag			

Dezember 2025		Dezember		Abweichungen vom langjährigen Mittel	
 2,1°C Tagesmittelwert	 67 Sonnenstunden	 +0,3°C Tagesmittelwert		+1 Sonnenstunden	
 an 10 Tagen Niederschlag 26 mm Menge an Niederschlag	18 Frosttage	-6,8 Tage Niederschlag		+0,8 Frosttage	
		-33 mm Menge an Niederschlag			